Zeitschrift: Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von

Graubünden

Herausgeber: Historisch-Antiquarische Gesellschaft von Graubünden

Band: 97 (1967)

Rubrik: 97. Jahresbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

97. Jahresbericht

der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden

Jahrgang 1967



Chur 1969 Verlag der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft

INHALT

	Seite
Bericht des Vorstandes über das Jahr 1967	V
Rechnungsbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft über das Vereinsjahr 1967	VIII
Rechnungsbericht über das Rätische Museum für das Jahr 1967	IX
Dr. h. c. Erwin Poeschel (Nachruf von Dr. Ulrich Christoffel)	1
Die Felsbilder von Carschenna, von Kantonsarchäologe Prof. Chr. Zindel	5

Die Manuskripte sind druckfertig dem Vorstand abzuliefern. Die Verantwortung für den materiellen Inhalt bleibt den Verfassern überlassen.

Tauschsendungen werden erbeten an die Adresse: Historisch-Antiquarische Gesellschaft, Chur.

Adreßänderungen wolle man dem Vorstand rechtzeitig mitteilen.

Sehr geehrte Damen, Sehr geehrte Herren,

Der Vorstand der HAGG bedauert außerordentlich, daß der Jahresbericht 1967 erst jetzt erscheint. Der Grund liegt darin, daß eine Arbeit, die ihm beigegeben werden sollte, infolge Erkrankung ihres Verfassers erst vor kurzem abgeliefert wurde, wobei sich erst noch eine sehr zeitraubende Überarbeitung als unerläßlich erwies. Wir haben uns deshalb entschlossen, die Publikation zu verschieben und uns darauf zu beschränken, dem Jahresbericht die Würdigung unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes Dr. h. c. Erwin Poeschel und die vorläufige Orientierung über die Felsbilder von Carschenna durch den Kantonsarchäologen, Herrn Christian Zindel, anzufügen. Den nächsten Jahresbericht noch vor Ende 1969 herauszubringen und mit ihm interessante, eingehende historische Arbeiten zu veröffentlichen, werden wir uns angelegen sein lassen.

Chur, den 4. März 1969

Mit freundlichen Grüßen
Der Präsident der HAGG:
Dr. P. Jörimann

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1967

Den Vorstand bildeten folgende Herren:

Kantonsgerichtspräsident Dr. P. Jörimann, Präsident Prof. Raimund Staubli, Vizepräsident Prof. Dr. Leo Schmid, Aktuar A. Hunger, Kassier Konservator Dr. H. Erb Bischöflicher Archivar Dr. Bruno Hübscher Dr. phil. Christian Padrutt

Als Rechnungsrevisoren amteten die Herren Prof. H. Luzi und Bankprokurist Jakob Simmen.

Im Jahre 1967 traten unserer Gesellschaft bei:

Herr Peter Augustin, Generalagent, Chur Herr Peter Brosi, Kreisförster, Chur Herr Christian Fanzun, dipl. Ingr., Chur Herr Joh. Peter Fanzun, Landammann, Tarasp Herr Dr. iur. Andreas v. Gugelberg, Maienfeld Herr Dr. iur. H. F. Jossi, Rechtsanwalt, Chur Herr Dr. Gilli Schmid, Pfaffhausen ZH Herr Ulrich Trippel, Stadtrat, Chur

Durch den Tod verloren wir folgende treue Mitglieder:

Herrn Emanuel Bangerter, St. Gallen Herrn Martin Cadonau, Förster, Waltensburg/Vuorz Herrn Dr. phil. Paul Meinherz, Chur Herrn U. Niggli, Lehrer, Grüsch Herrn F. v. Planta-Riggenbach, Basel Fräulein Ursulina Thöny, Lehrerin, Chur Herrn K. A. Ziegler, Antiquar, Herrliberg

Ausgetreten sind:

Herr H. Brunner, alt Kantonsschullehrer, Chur

Herr A. Brunold, alt Chef der Finanzkontrolle, Chur

Frau Nina v. Gugelberg-v. Planta, Maienfeld

Herr Martin Kunz, alt Postbürochef, Chur

Herr W. Oswald, alt Kantonsrichter, Ilanz

Herr A. Schneller-Durisch, Kaufmann, Chur

Herr Leo Weibel, Garagist, Landquart

Im Berichtsjahre wurden im Schoße der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft folgende Vorträge gehalten:

17. Jänner Prof. Dr. Rud. Fellmann, Basel:

«Römerprobleme längs der Julierroute» (mit Lichtbildern)

31. Jänner P. Dr. Iso Müller, Disentis:

«Der Kampf um die Restauration des Klosters Disentis im

19. Jahrhundert»

14. Februar Prof. Dr. Peter Frei, Winterthur:

«Staat und Kultur der Lykier» (mit Lichtbildern)

28. Februar Prof. Dr. Iso Baumer, Bern:

«Zur Erforschung der religiösen Volkskunde in der Schweiz,

mit besonderer Berücksichtigung der Votivtafeln» (mit

Lichtbildern)

14. März Konservator Dr. Hans Erb, Chur:

«Berichterstattung über archäologische Untersuchungen und Neuerwerbungen des Rötischen Museums» (mit Licht-

und Neuerwerbungen des Rätischen Museums» (mit Licht-

bildern)

4. November Kantonsarchäologe Prof. Chr. Zindel, Chur:

Erläuterung der Felszeichnungen von Carschenna-Sils i. D.

(Augenschein an Ort und Stelle).

7. November Prof. Dr. Peter Wiesmann, Chur:

«Archipoeta, ein lateinischer Lyriker aus der Zeit Barba-

rossas».

21. November Dr. G. Theodor Schwarz, Mesocco:

«Antike Straßen, Wehranlagen und Siedlungen im Misox»

(mit Lichtbildern).

Die Vorträge waren - wie gewohnt - sehr gut besucht.

Die anläßlich der denkwürdigen 600 Jahrfeiern des Gotteshausbundes herausgegebene wertvolle Festschrift erschien unter dem Patronat unserer Gesellschaft.

Der Frühjahrsausflug führte die 42 Teilnehmer am 27. Mai über Bregenz nach Zwiefalten, wo die imposante Barockkirche besichtigt wurde, und weiter nach Ulm. Daselbst wurde Mittagsrast gehalten und selbstverständlich dem Münster ein Besuch abgestattet. Übernachtet wurde in Augsburg, wo uns das Römische Museum, das Schäzlerpalais und der Dom besonderen Eindruck hinterließen. Der Sonntag war dem Besuch von Neuschwanstein gewidmet, dem typischen Werk des geisteskranken Ludwig II. von Bayern. Die Fahrt durch das prächtige Bayernland bei wunderschönem Frühlingswetter wird allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben, wie denn auch dieser Ausflug wieder unendlich viel Schönes und Interessantes bot.

Vom Urkundenbuch sollten in absehbarer Zeit ein weiteres Textheft des dritten Bandes und ein weiteres Registerheft zum zweiten Band erscheinen.

Hinsichtlich des Jahresberichtes des Rätischen Museums ist wieder auf das in unseren letzten Jahresberichten Gesagte zu verweisen.

Dem vorliegenden Bericht sind beigegeben:

- Dr. Erwin Poeschel (Nachruf von Dr. Ulrich Christoffel)
- 2. Kantonsarchäologe Prof. Christ. Zindel: Die Felsbilder von Carschenna.

Den Behörden der Stadt Chur und des Kantons danken wir für ihre Unterstützung und bitten sie, ihr Wohlwollen der Gesellschaft und dem Rätischen Museum gegenüber auch fernerhin zu erhalten.

Chur, im Oktober 1968

Im Namen des Vorstandes

Der Präsident:

Dr. P. Jörimann

Rechnungsbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft pro 1967

Einnahmen	Fr.	Fr.
Beitrag des Kantons Graubünden		7 000.— 200.—
Zinsen		1 329.85 2 442.35
Einzahlungen für Reise		4 200.—
Ausgaben		-
Druckkosten Jahresbericht pro 1966		
Separata		
Vorträge	471.20	
Verwaltung: Adressen, Porti, Telephon, Büromaterial, Spesen Bank und Postcheck	, 289.80	
Vereinsbeiträge		
Reise	4 127.15	
Verschiedenes und Taschen für Versand Jahresbericht	323.35	
	10 461.10	15 172.20
Vorschlag pro 1967	4 711.10	
	15 172.20	15 172.20
•		
Vermögensbestand per 31. Dezember 1967		
Fr. 1 000.— 4¾% Stadt Biel		
Fr. 10 000.— $3\frac{1}{2}\%$ Graubündner Kantonalbank (Legat v. Sprecher)		
Fr. 6 000.— 4% Graubündner Kantonalbank (Legat Zanolari)		
Fr. 3 000.— 4½% Schweiz. Bankgesellschaft Fr. 7 000.— 3½% Georg Fischer AG		
Fr. 5 000.— I Anteilschein in Wert-Invest		
Anlageheft Schweiz. Bankgesellschaft Nr. 43443		
Guthaben Postcheck-Konto Nr. 70-266	12 300.81	
Guthaben Autorenbeitrag an Druckkosten Dissertation	2 073.50	
Aktiva	10 , ,	
Guthaben Gasser & Eggerling Passiva	3 467.—	
Vermögensbestand 31. Dezember 1967	46 403.76	
Vermögensbestand 31. Dezember 1966	41 692.66	
Vorschlag wie oben	4 711.10	
Chur, 15. April 1968 De	er Kassier:	A. Hunger
Chur, 27. April 1968 Di	ie Revisoren:	H. Luzi Jakob Simmen

Rechnungsbericht des Rätischen Museums pro 1967

Einnahmen	Fr.	Fr.
Zinsen		960.35 1 000.—
Eintrittsgebühren		2515.—
Erlös aus Karten und Plänen		261.35
Erlös aus Schriftenreihe RM		1 755.40
Diverse andere Einnahmen		129.90
Rückzahlung Standeskasse für Barauslagen Rückzahlung St.K. Vorschuß Mesocco 1966		707.95
Ausgaben		400.—
Verschiedenes	219.70	
Barauslagen für Porti, Transportspesen und Sonntags-		
dienst-Ablösungen	707.95	
Erwerbungen	323.40	
Postkarten von Museums-Objekten	743.50	
Vorschuß Grabung Mesocco	200.—	
Lohn Frl. Metzger	1 600.—	
Verschiedene Unkosten	73.30 43.85	
voisemedene emoster vivi vivi vivi vivi		
Vorschlag pro 1967	3 911.70 3 818.25	
	7 729.95	F.S Ø
Vermögensbestand per 31. Dezember 1967		
Fr. 2000.— $4\frac{1}{2}\%$ Schweiz. Bankgesellschaft	2 000.—	
Fr. 3 000.— 4½% Schweiz. Bankgesellschaft	3 000.—	
Fr. 5000.— I Anteil Wert-Invest	5 000.—	
Anlageheft 43 444 Schweiz. Bankgesellschaft Sparheft 221 461 Graubündner Kantonalbank	6 278.55 6 679.55	
Sparheft 405038 Graub. Kantonalbank (Batänjer-Fonds).	7 085.55	
Museumskasse: Postcheck 2206.20	, 333	
bar 826.10	3 032.30	
Legat Dr. Lanicca sel. (mit Nutznießung bel.)	2.000	
Fr. 4000.— 3 % Emmental–Burgdorf-Bahn Fr. 5000.— $4\frac{3}{4}$ % Kantonalbank Bern	3 000.— 5 000.—	
Sparheft 634492 Kantonalbank Bern	1 949.70	
Vermögensbestand 31. Dezember 1967	43 025.65	
Vermögensbestand 31. Dezember 1966	39 207.40	
Vorschlag wie oben	3 818.25	
Chur, 15. April 1968 Des	r Kassier:	A. Hunger
Chur, 27. April 1968 Die	Revisoren:	H. Luzi J. Simmen